

Verehrte Leser!

An dieser Stelle wurden Sie bislang regelmäßig über interessante Beiträge informiert, die für die jeweils folgende Ausgabe vorgesehen waren. Auch diese Zeilen dienen dazu, Sie über das nächste FonoForum zu unterrichten. Doch diesmal geht es nicht um einen Themenüberblick, sondern um das Heft in seiner Gesamtheit.

FonoForum, das älteste Blatt unter den Musik- und HiFi-Zeitschriften Deutschlands, das seit 1956 von der Bielefelder Verlagsanstalt herausgegeben wurde, hat den Verlag gewechselt. Wenige Wochen vor Redaktionsschluß für das Augustheft hat der PC-Moderner Verlag, München, diesen traditionsreichen Titel übernommen. FonoForum erscheint somit ab September 1980 in einem Verlag, dessen Aktivitäten auf dem Gebiet der seriösen Spezialzeitschriften, wie STEREO und HIFI exklusiv, liegen.

Vermutlich werden Sie sich fragen, ob dieser Wechsel eine Konzeptionsänderung zur Folge haben wird. Die Antwort heißt: „Ja und nein“. Nein, weil wir die Beschäftigung mit der klassischen Musik und den Schallplattenveröffentlichungen auf diesem Sektor als wichtigsten Bestandteil des Heftes ansehen, als so bedeutend, daß wir uns noch intensiver und ausschließlicher als in den letzten Jahren damit beschäftigen werden. Ja, weil wir den HiFi-Teil praxisorientierter und lesbarer gestalten wollen. Wir gehen davon aus, daß die HiFi-Technik Sie, verehrte Leser, primär dann interessiert, wenn sie als Mittel zum Zweck dient, das heißt, zum Hören und Erkennen aller Einzelheiten eines Musikwerkes. Gestützt auf die Pfeiler der FonoForum-Tradition wird ein „neues“ Blatt entstehen, das sich auch rein äußerlich von dem bisherigen unterscheiden wird.

Wir hoffen, daß schon in der ersten von uns verantworteten Ausgabe des „neuen“ FonoForum ein interessantes, der behandelten Materie adäquates Konzept sichtbar wird und bitten Sie, sich damit kritisch auseinanderzusetzen.

Ihre Redaktion FonoForum

PC-Moderner Verlag, München

Ohrenzeugen gesucht.

Auf der Suche nach einer hochwertigen HiFi-Anlage sollte man sich nicht auf seine Augen verlassen. Ein verlässlicheres Urteil geben Ihre Ohren ab. Denn die lassen sich nicht von Lämpchen, Knöpfchen und Hebelchen blenden. Sansui hat das, wonach sich Ihr empfindsames Gehör sehnt: perfekte HiFi-Technik, die für eine unverfälschte Wiedergabe sorgt.

Sansui HiFi-Komponenten sind bis ins Detail auf Hörgenuß ausgerichtet. Und werden beidem gerecht: den Ansprüchen und dem Geldbeutel. Sansui hat das komplette HiFi-Programm. Sie haben die Auswahl. Noch Fragen? Eine Hörprobe bei Ihrem HiFi-Fachhändler wird alle beantworten.



... wenn Sie mehr als nur ihr Ohr sehen wollen: Beim Sansui HiFi-Händler gibt's gratis ein großes Farbposter mit dem ansehnlichen »Rest« des Sansui-Girls. (Oder anfordern bei Compo HiFi-GmbH, Postfach 1680, 6750 Kaiserslautern)

Sansui

HiFi in Vollendung. Selbst die Preise klingen gut.